

Presse-Mitteilung



Offene Türen in der Streitkirche: Museumsgesellschaft Kronberg und Kronberg Academy laden gemeinsam ein

Die Museumsgesellschaft Kronberg e.V. und die Kronberg Academy öffnen am **Sonntag, 1. Februar 2009, von 11 bis 14 Uhr** ihre Räume in der **Streitkirche**, Tanzhausstraße 1a. Erstmals wollen sich die beiden Institutionen, die sich inzwischen in dem historischen Gebäude etabliert haben und es zu einem Ort von weitreichender kultureller Bedeutung machen, gemeinsam präsentieren.

Anlaß ist der letzte Tag der Ausstellung „Auf zum Taunus! 150 Jahre Kronberger Malerkolonie“. 40 ausgewählte Gemälde aus privaten Sammlungen, der Bremer Kunsthalle und dem Städel Museum Frankfurt, darunter zentrale Werke von Anton Burger, Otto Scholderer und Carl Morgenstern, sind in den völlig neu gestalteten Museumsräumen im ersten Stock zu sehen. Sie spannen den künstlerischen Bogen vom Biedermeier des 19. Jahrhunderts bis zu den Anfängen des Impressionismus im 20. Jahrhundert.

Gleichzeitig lädt die Kronberg Academy ein, ihre Räume im Stockwerk über dem Malermuseum zu besichtigen, in denen seit Oktober im ersten und europaweit einzigartigen Elitestudiengang „Kronberg Academy Masters“ junge Solisten des Streicherfachs ausgebildet werden. Klavierklänge werden die Besucher beim Gang durch diese Räume begleiten, gespielt von Anna Naretto, Yuko Masuda-Dreher und Kirill Krotov. Sie musizieren auf den vier neuen Steinway Flügeln, die von großzügigen Förderern aus der Region gestiftet wurden.

Viertelstündige musikalische Intermezzi stehen um 11.15, 12.30 und 13.45 Uhr aber auch im Malermuseum auf dem Programm, dazu um 11.45 und um 13 Uhr jeweils halbstündige Führungen durch die Ausstellung, während im Obergeschoss ebenfalls musiziert wird. Die Kronberger Malerkolonie und die Kronberg Academy freuen sich auf ihre gemeinsamen Gäste.

Museumsgesellschaft Kronberg

Kronberg Academy

12. Januar 2009